

„Mut zur Erinnerung“ geht weiter

Salzburger Woche, 24. September 2015

Tennengauer Nachrichten

Die Sommerpause ist vorbei, das Gedenkjahr an das 70-jährige Ende des zweiten Weltkrieges aber noch lange nicht – und so setzt sich nun auch die vom Sozialunternehmen Laube organisierte Veranstaltungsreihe „Mut zur Erinnerung“ fort. Heute, Donnerstag, um 20 Uhr findet die Präsentation von „Heidenlöcher“ im Stadtkino statt. Der in Hallein wohnende Regisseur Wolfram Paulus erzählt in dem Film von 1986 die Geschichte eines Deserteurs, der 1942 vor der Gestapo und der Polizei in ein Bergdorf flieht.